



## Kunst aus D-A-CH in Barcelona

### Frauen in der Politik: Petra Kelly

#### Auf einen Blick

- **Deutsch-Niveau:** ab A2 /B1
- **Grammatische Strukturen:** ihr-Imperative
- **Wortschatz / Thema:** feminine Berufsbezeichnungen, Adjektive, Klimaschutz, biografische Angaben, Informationen über eine Partei
- **Möglichkeit der Verknüpfung mit anderen Schulfächern:** Politik, Geschichte

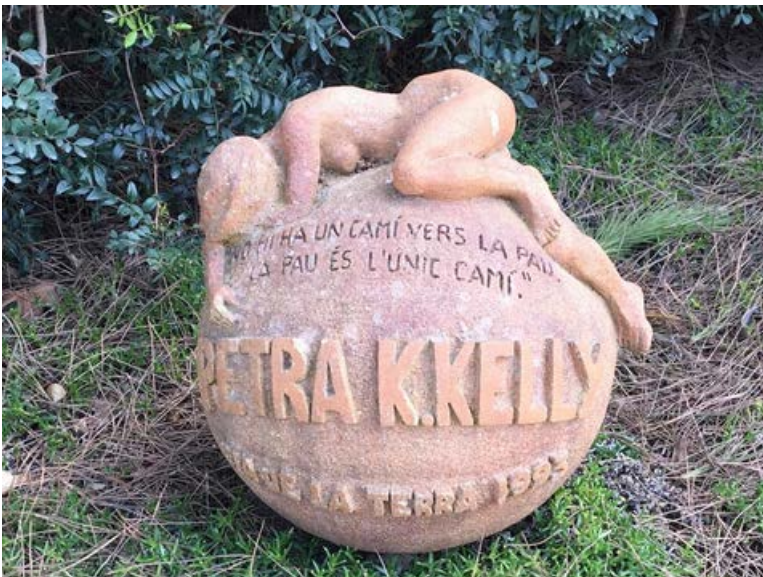


Foto: © Goethe-Institut Barcelona

#### Idee

Wie viele deutsche Politikerinnen kennt man international? Angela Merkel natürlich und ansonsten? Leider immer noch viel zu wenige! Bei dieser Aufgabe geht es darum, Frauen in der Welt der Politik sichtbar(er) zu machen.

#### Aufgabe 1: Checkliste: Bilder sagen mehr als tausend Worte!

Schau dir die folgenden Fotos mit Eindrücken von Petra Kelly und ihrer Partei an und mach dann die Checkliste.

# Kunst aus D-A-CH in Barcelona

## Frauen in der Politik: Petra Kelly



Foto: © commons.wikimedia.org



Foto: © commons.wikimedia.org



Foto: © commons.wikimedia.org (Petra-Kelly-Straße in München-Schwabing)



Logo: © Anne Lund, GFDL  
<<http://www.gnu.org/copyleft/fdl.html>>,  
via Wikimedia Commons



## Kunst aus D-A-CH in Barcelona Frauen in der Politik: Petra Kelly



Foto: © commons.wikimedia.org



Foto: © Bundesarchiv, B 145 Bild-F065155-0002 / Schaack, Lothar / CC-BY-SA 3.0, CC BY-SA 3.0 DE <<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/de/deed.en>>, via Wikimedia Commons

# Kunst aus D-A-CH in Barcelona

## Frauen in der Politik: Petra Kelly



Logo: © commons.wikimedia.org

### Checkliste: Wer war Petra Kelly? Markiere die richtigen Optionen mit einem ☺.

1) Sie war eine berühmte Sängerin aus der Schweiz und hat Chansons auf Deutsch gesungen.
2) Sie war eine bekannte deutsche Politikerin und Pazifistin und hat sich für den Klimaschutz engagiert.
3) Sie war eine deutsche Schauspielerin und hat in über 50 Filmen mitgespielt.
4) Sie war eine österreichische Malerin und großer Fan des Expressionismus.
5) Sie hat 1980 die Partei „Die Grünen“ mitgegründet.
6) Sie war Deutsche, aber ihr Familienname „Kelly“ kam von ihrem US-amerikanischen Stiefvater.
7) „Kelly“ war nicht ihr richtiger Name, das war ein Künstlername.
8) Sie war vor allem in den 80er-Jahren politisch sehr aktiv.



## Kunst aus D-A-CH in Barcelona

### Frauen in der Politik: Petra Kelly

#### Aufgabe 2: Adjektive: Wie war Petra Kelly?

Lies die Informationen über Petra Kelly (linke Spalte der Tabelle). Ordne dann die Adjektive aus dem Kasten zu! Orientier dich dabei an den fett gedruckten Sätzen.

idealistisch      umweltbewusst      politisch      sprachbegabt

Wie war Petra Kelly?	Welches Adjektiv passt?
Sie studierte in Washington D.C. und in Amsterdam. Schon im Studium war sie sehr aktiv: <b>sie unterstützte 1968 Senator Robert F. Kennedy bei seiner Präsidentschaftskandidatur.</b>	
1982 bekam sie für ihr Engagement für Frieden und <b>Ökologie</b> den Right Livelihood Award, den man auch den alternativen Nobelpreis nennt.	
Bei einer Rede vor der Gandhi Foundation 1988 sagte sie: „ <b>Ein gerechtes Ziel lässt sich nicht mit ungerechten Mitteln erreichen.</b> “	
Petra Kelly war sehr <b>eloquent und sprach auch fließend Englisch.</b>	



## Kunst aus D-A-CH in Barcelona

### Frauen in der Politik: Petra Kelly

#### Aufgabe 3: Petra Kelly - die Grünen-Politikerin

Lies jetzt den kurzen Info-Text über die Grünen von unserer Homepage (auf Deutsch, auf Spanisch oder auf Katalanisch). Lies dann die Sätze (1-6) und korrigiere die falschen Informationen. In jedem Satz gibt es genau eine falsche Information!



Logo: © commons.wikimedia.org

#### DIE GRÜNEN

Petra Kelly wollte eine andere Form der Politik. Deshalb war sie 1980 Mitbegründerin der Partei „Die Grünen“, die als „Antipartei“ gedacht war. Schon bei der Bundestagswahl 1983 erreichte die Partei 5,2% der Stimmen und Petra Kelly bekam eines von 27 Bundestagsmandaten. Ihr politisches Mandat endete 1990, als die Grünen nicht die nötigen Stimmen für den Einzug ins Parlament erlangten. Damit endete auch ihre politische Karriere.

Sie und ihre Partei veränderten die Politik der Bundesrepublik entscheidend. Petra Kelly galt als Visionärin der Umweltpolitik und als „Ikone der Friedensbewegung“. Von den Medien wurde sie als „Jean d’Arc der Gegenwart“ oder „Jean d’Arc des Atomzeitalters“ bezeichnet. Bei einer Rede vor der Gandhi Foundation 1988 sagte sie „Ein gerechtes Ziel lässt sich nicht mit ungerechten Mitteln erreichen.“

Quelle: <https://www.goethe.de/ins/es/de/spr/unt/ver/kun/alh.html>

- 1.) Petra Kelly wollte keine andere Form der Politik.
- 2.) Deshalb war sie 1980 Mitbegründerin der Partei CDU.
- 3.) Die Partei „Die Grünen“ war als „Konform-mit-allem“-Partei gedacht.
- 4.) Bei der Bundestagswahl 1983 erreichte die Partei 2,5% der Stimmen.
- 5.) Ihr politisches Mandat und ihre politische Karriere endeten 1999.
- 6.) Petra Kelly und „Die Grünen“ veränderten die Bundesrepublik nicht.
- 7.) Petra Kelly war für viele Menschen eine Visionärin der Finanzpolitik.
- 8.) Sie war eine Ikone der Automobilindustrie.



## Kunst aus D-A-CH in Barcelona

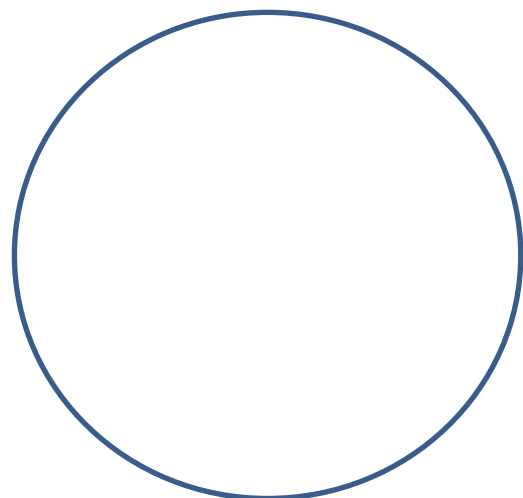
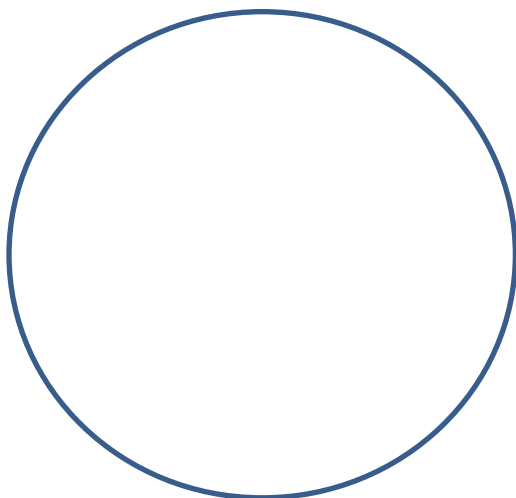
### Frauen in der Politik: Petra Kelly

#### Aufgabe 4: Mach deinen eigenen Klimaschutz-Button!

Petra Kelly war eine Ikone der Umweltpolitik und das schon lange vor Greta Thunberg... „Die Grünen“ sind auch bekannt für ihre Slogans (z.B. Rettet den Wald!) und ihre Kampagnen für den Klimaschutz. Mach jetzt zwei eigene Klimaschutz-Buttons und formulier einen ihr-Imperativ (z.B. Kauft weniger Plastik! / Duscht kürzer!)



Logo: © Anne Lund, GFDL  
<<http://www.gnu.org/copyleft/fdl.html>>,  
via Wikimedia Commons



## Kunst aus D-A-CH in Barcelona Frauen in der Politik: Petra Kelly



Foto: © Goethe-Institut Barcelona

### Aufgabe 5: Eine Hommage an Petra Kelly

Schau dir die Skulptur aus dem Jardí de Petra Kelly noch einmal genauer an!

#### Petra K. Kelly – für welchen Namen steht das „K“?

Markiere mit einem ☺.

- a) Katharina
- b) Karin
- c) Kathrin

#### Dort steht auch ein Zitat von Mahatma Gandhi auf Katalanisch. Welche Übersetzung auf Deutsch ist richtig?

Markiere sie mit einem ☺.

- a) „Wenige Wege führen zum Frieden.“
- b) „Es gibt keinen Weg zum Frieden. Frieden ist der einzige Weg.“
- c) „Frieden ist größer als Hass.“
- d) „Es gibt viele Wege zum Frieden.“





# Kunst aus D-A-CH in Barcelona

## Frauen in der Politik: Petra Kelly

### LÖSUNGEN

#### Aufgabe 1: Checkliste: Bilder sagen mehr als tausend Worte!

Richtig ist:

2) Sie war eine bekannte deutsche Politikerin und Pazifistin und hat sich für den Klimaschutz engagiert.
5) Sie hat 1980 die Partei „Die Grünen“ mitgegründet.
6) Sie war Deutsche, aber ihr Familienname „Kelly“ kam von ihrem US-amerikanischen Stiefvater.
8) Sie war vor allem in den 80er-Jahren politisch sehr aktiv.

#### Aufgabe 2: Adjektive: Wie war Petra Kelly?

Wie war Petra Kelly?	Welches Adjektiv passt?
Sie studierte in Washington D.C. und in Amsterdam. Schon im Studium war sie sehr aktiv: <b>sie unterstützte 1968 Senator Robert F. Kennedy bei seiner Präsidentschaftskandidatur.</b>	politisch
1982 bekam sie für ihr Engagement für Frieden und <b>Ökologie</b> den Right Livelihood Award, den man auch den alternativen Nobelpreis nennt.	umweltbewusst
Bei einer Rede vor der Gandhi Foundation 1988 sagte sie: <b>„Ein gerechtes Ziel lässt sich nicht mit ungerechten Mitteln erreichen.“</b>	idealistisch
Petra Kelly war sehr <b>eloquent und sprach auch fließend Englisch.</b>	sprachbegabt

#### Aufgabe 3: Petra Kelly - die Grünen-Politikerin

- 1.) Petra Kelly wollte **eine** andere Form der Politik.
- 2.) Deshalb war sie 1980 Mitbegründerin der Partei **„Die Grünen“**.
- 3.) Die Partei „Die Grünen“ war als **„Antipartei“** gedacht.
- 4.) Bei der Bundestagswahl 1983 erreichte die Partei **5,2%** der Stimmen.
- 5.) Ihr politisches Mandat und ihre politische Karriere endeten **1990**.
- 6.) Petra Kelly und „Die Grünen“ veränderten die Bundesrepublik **entscheidend / sehr stark / enorm**.
- 7.) Petra Kelly war für viele Menschen eine Visionärin der **Umweltpolitik**.
- 8.) Sie war eine Ikone der **Friedensbewegung**.

#### Aufgabe 5: Eine Hommage an Petra Kelly

Richtig ist:

- b) Karin

Richtig ist:

- b) „Es gibt keinen Weg zum Frieden. Frieden ist der einzige Weg.“